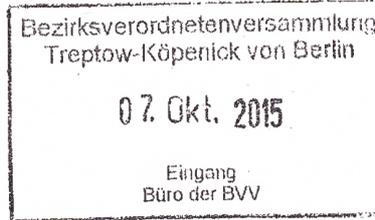


BA Treptow-Köpenick
Bezirksbürgermeister

06.10.2015

Bezirksverordnetenversammlung
Vorsteher
Herrn Groos



2. Zwischenbericht

Beschluss Nr. 0541/33/14 (Drs.Nr.: VII/0874) der BVV vom 18.12.2014

Betr.: Betrieb einer Fähre zur barrierefreien Querung der Spree im Bereich des Spreetunnels in Friedrichshagen

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin beschließt:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich unter Einbeziehung der zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die zur Einrichtung und zum saisonalen Betrieb einer barrierefreien Fährverbindung im Bereich des Spreetunnels in Friedrichshagen erforderlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Zu diesem Beschluss ergeht folgender 2. Zwischenbericht:

Die bezirkliche Beauftragte für Menschen mit Behinderungen hatte gemeinsam mit der Einwohnerinitiative einen erneuten Ortstermin am Spreetunnel, um gemeinsam mit einer Fachfirma Möglichkeiten des Baus eines Aufzuges zu prüfen. Dazu wurden verschiedene Varianten eines Aufzuges diskutiert. Im Ergebnis des Termins werden nunmehr weitere Fachfirmen kontaktiert und angefragt, ob beispielsweise der Bau eines Schrägaufzuges an diesem Standort umsetzbar wäre. Die Einwohnerinitiative beteiligt sich an der Prüfung und befürwortet diese.

Das Bezirksamt wird bei Vorliegen eines neuen Sachstandes berichten.

"Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II A H vom 19. Mai 2014:

Zur Erstellung dieses Zwischenberichts wurden 0,5 Arbeitszeitstunden Höherer Dienst (entspricht 38,90 €) und 2 Arbeitszeitstunden Gehobener Dienst (entspricht 107,36 €) aufgewendet - damit entstanden in der Fachabteilung Gesamtkosten in Höhe von 146,26 €. Dazu kommen Kosten bei BzBm, Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von 26,25 €.

Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von 172,51 €."

Oliver Igel